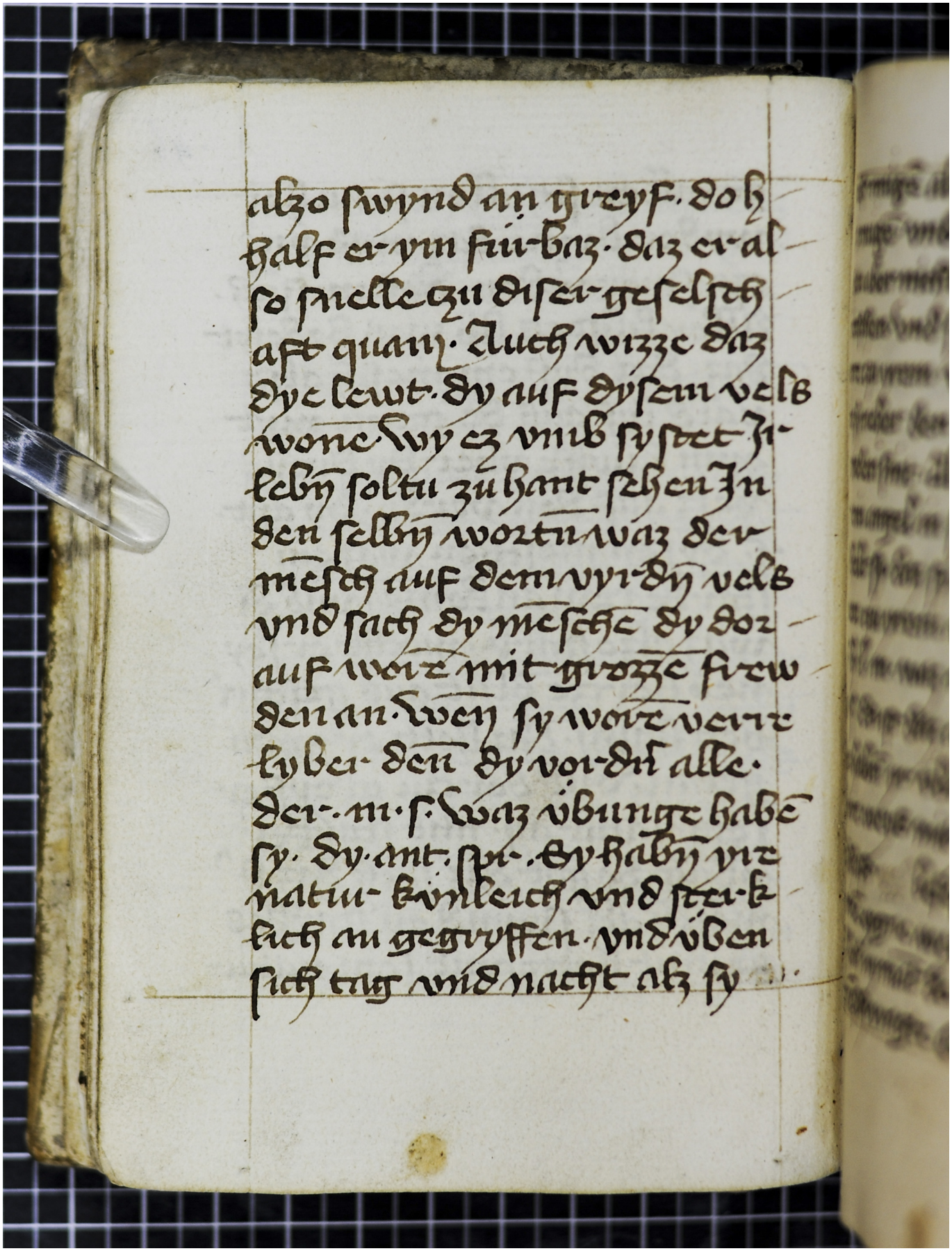
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=41370
Copyright: Melk, Benediktinerstift



alzo swynd an gireyf. do h
half er vin fur baz. daz er al
so sprelle czu diser gesellsch
aft quam. Auch wizze daz
dyc leut. dy auf dysem velb
wone wy ez vmb sy stet zi
lebn solten zu hant sehen zu
den selbn worten waz der
mesch auf dem wyrdn velb
vnd sach dy mesche dy doz
auf wert mit grozze frew
den an. wen sy wort verre
lyber. den dy vordn alle.
der. m. s. waz vbunge habe
sy. dy. ant. spr. dy habn vre
natur. kunleich vnd stark
lich an gegvyffen. vnd vben
sich tag vnd nacht alz sy